

19. Kolloquium vom Mittwoch, 1. April 2026, 18:30 – 20:30
Rückblick auf die vergangenen Kolloquien «Gewalt, Macht, Aggressivität» und «Anarchismus»

Anwesend: Bibi, Salomé, Götz, Rita, Madleina, Daniel, Ursula, John, Katharina, Res (Aufschrieb)

Themen:

- Rückblick
- Ausblick

Zum Rückblick:

Verschiedene Aspekte werden nochmals behandelt. Götz betont, dass auch die Schweiz teilweise ein fruchtbarer Boden für Anarchismus. Salomé weist auf die Experimente im Jura hin (Ansiedelung der Wiedertäufer, Aufkommen der Uhrmacher, und egalitäre soziale Strukturen).

Res hat endlich die Hausaufgaben im Zusammenhang mit Covid gemacht und RR Balmer geschrieben.

Götz schlägt vor, dass er das Thema «Anarchie» anhand der Arbeiten von *David Graeber* vertiefen könnte. Die Geschichte der Menschheit sei viel komplexer und der Verlauf könnte immer auch anders sein.

Madleina möchte das Thema Frieden behandelt wissen. Ursula weist auf ein Buch von *Daniel Schreiber* zum Thema Frieden hin. Götz regt auch an, uns *Hannah Ahrendt* (1906-1975) anzunehmen.

Beschluss:

Madleina und Salomé machen sich in den nächsten zwei Wochen dahinter, um Textstellen von *Hannah Ahrendt* vorzuschlagen zwecks Lektüre durch das Plenum (5-15 Seiten – zentrale Stellen).

Leidenschaftlicher Austausch über das **Thema Neutralität**: es gibt in der Runde keine Einigkeit.

(20:30 Ende)

Nächste Kolloquien:

- Mai: *David Graeber*
- Juni: *Hannah Ahrendt*
- Juli: *Daniel Schreiber*